

Darf ich vorstellen: Regina Görgen

Wer kann die Stämme alter Pflaumen- und Kirschgäume, der Ulme, der Lärche, der Kiefern in Figuren und Äste von Weiden in Haarschmuck verwandeln? Wer benutzt Beton nicht zum Bau von Plattenbauten, sondern zaubert daraus fröhliche, freche, lustige Menschengestalten, die uns anstrahlen und von uns ein Lachen, ein Lächeln als Rückmeldung erhalten?



Regina und „Rot steht mir gut“, Beton
Foto: Helmut Görgen

Dr. Regina Görgen: Biologin, Gesundheitsexpertin in vielen Ländern Afrikas und Asiens und seit ihrer Pensionierung Hobbykünstlerin für Holz- und Beton-skulpturen, Mitglied des Kladower Forum und dort zusammen mit Silke Thal zuständig für die Organisation der Kunstausstellungen in der Kleinen Galerie Neukladow. Jeden Monat neu können dort Künstler der Malerei, Bildhauerei, Textilkunst und Fotografie ihre Werke zeigen.

Nach dem Arbeitsleben musste ein neues Betätigungsfeld für die energiegeladene

Pensionärin aufgetan werden und da griff Regina Görgen zu Kettensäge, Schleifmaschine und Winkelschneider mit Schnitz- und Frässcheiben, besuchte Bildhauerkurse für Holz, Beton und Metall und legte los! Ihr neuer Wohnort im Bullenwinkel in Groß Glienicker mit großen Freiflächen und einem Wald hintendran, wunderschön idyllisch gelegen, bot sich geradezu für eine Bevölkerung mit Skulpturen an. So konnte Regina Görgen neue Perspektiven im Wald schaffen und mit ihren Lieblingswerkstoffen Holz und Beton Figuren schaffen, die sie als „Spielereien in Beton und Holz“ bezeichnet (s. Website: regina-görgen-skulpturen.de). Die Bearbeitung dieser sehr unterschiedlichen Materialien erfordert auch unterschiedliche Techniken. Holz, ja klar, kennen wir, aber Beton, hart, ungewölbig, staubig, in freundliches Grau gehüllt, was soll das denn? Ein Spaziergang durch den Skulpturenpfad im Wald am Bullenwinkel mit den „unterhaltsamen“ Skulpturen aus Beton könnte Ihr Aha-Erlebnis werden, wenn Ihre Füße Sie durch den kleinen Rundweg tragen und Sie mit einem Lächeln oder gar Lachen freudig berührt wieder Ihren Heimweg antreten. In der Kleinen Galerie Neukladow konnten Sie schon bei zwei Ausstellungen (im September 2021 und im Juni 2022) die Holzskulpturen (die aus Beton sind zu schwer für einen Transport) zu unterschiedlichen Themen bestaunen.

Schon im Jahr 2015 hat Regina Görgen der Kunst im Kladower Forum neues Leben eingehaucht, als sie die Idee hatte, das Kladower Forum zum Mitmachen bei der Ausstellung „Kaleidoskop“ einzuladen. In Groß Glienicker veranstaltete man bereits seit 2013 dieses künstlerische Zusam-

mentreffen mit Künstlern aus dem Ort im Begegnungshaus. Die Kladower Maler, Bildhauer (Holz, Gestein, Ton, Metall u.v.a.m.), Fotografen, Textilkünstler fanden nun im Kladower Forum einen Ort, um ihre Werke zu präsentieren und die Kunstszenen in Kladow zu beleben, zu bereichern und eine neue Begegnungsmöglichkeit zu schaffen. Jedes Jahr gab es nun die Vorfreude auf das Kaleidoskop im Herbst. Anfang Februar 2020 haben wir zum letzten Mal die Einladung zur Kunstausstellung verschickt, die wir im Sommer 2020 wegen der Pandemie absagen mussten. Der Kontakt zu Regina Görden ist uns nicht nur erhalten geblieben, sondern hat sich vertieft.

Karin Witzke



Trompeter, Holz

Foto: Helmut Görgen



Küsschen, Küschen, Holz

Foto: Helmut Görgen



Drei aus dem „Preußischen Hofstaat“, Holz

Foto: Helmut Görgen

Zu Hause bleibt es am schönsten

Mit unserer lebenslangen Immobilienrente



Jetzt unverbindlich
und kostenlos beraten
lassen: telefonisch, online
oder vor Ort bei Ihnen
zuhause.
Es berät sie: Uto Stolz
Tel. 030 / 36 43 23 15
Mobil 0172 - 66 19 190



Uto Stolz
Sakrower Landstraße 10c
114089 Berlin
info@agentur-stolz.de



www.agentur-stolz.de